# **Gira auf der „Kitchen & Bath“ in Schanghai**

**Erfolgreiche Premiere**

*Radevormwald**, 15. Juni 201**8.* „Wir haben solch einen Erfolg gehabt, weil uns niemand auf dieser Messe erwartet hat – wir waren hier ja sozusagen branchenfremd unterwegs.“ Christiane Fastenau, Managerin im Internationalen Marketing der Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)), zieht ein zufriedenes Fazit des Premierenauftritts des Gebäudesystemtechnik-Spezialisten auf der Messe „Kitchen & Bath China (KBC)“ in Schanghai. Über 2.000 Kontakte zu Kunden und Interessenten, darunter mehr als 70 Prozent Investoren, verbuchte der Mittelständler aus Radevormwald während der vier Messetage vom 5. bis zum 8. Juni 2018. „Die KBC ist eine der publikumsstärksten Fachmessen rund ums Wohnen und Bauen in ganz Asien“, erläutert Marketing-Expertin Fastenau. „Auch wenn es hier vornehmlich um Bad- und Küchenausstattung geht, haben wir uns ganz bewusst für eine Präsenz entschieden, da die für uns wichtigen Ansprechpartner diese Messe in großer Zahl besuchen. Als ‚Überraschungsgast‘ auf der KBC haben wir offenbar auch bei ihnen besonderes Interesse geweckt.“

Wachstumsmarkt China

Tatsächlich zählen zu den mehr als 100.000 Messegästen aus China und anderen ostasiatischen Märkten vor allem Fachhändler, Architektur- und Ingenieurbüros sowie Wohnungsbau- und Immobiliengesellschaften. Gerade im wichtigen Wachstumsmarkt China sind sie für den Ausbau des Gira Vertriebsnetzes und des Projektgeschäfts von besonderer Bedeutung. Ihnen hat das Technologieunternehmen aus dem Bergischen Land auf einer Fläche von rund 100 Quadratmetern Lösungen für die digitale Gebäudesteuerung und das Smart Home vorgestellt. Besonders die bereits vielfach ausgezeichnete Bedieneinheit für die Haustechnik „Gira G1“ und der kompakte Server „Gira X1“ kamen bei den Standbesuchern in Schanghai gut an. „An den drei Messetagen haben wir viel für die Bekanntheit der Marke Gira bei potentiellen Fachkunden aus Asien, vor allem aus China, erreicht“, zeigt sich auch Hilton Tao, der Leiter des Gira „Representation Office“ im „Reich der Mitte“ zufrieden.

Gira ist seit 1998 in China aktiv. Namentlich im hochwertigen Projektgeschäft konnte das mittelständische Industrieunternehmen, das eigene Büros in Schanghai und in Peking unterhält, mit Qualität „Made in Germany“ punkten. So hat Gira unter anderem das Fünf-Sterne „Banyan Tree Hotel“ in Schanghai und die Wohnresidenz „Greentown Condo“ mit Gebäudesystemtechnik aus Radevormwald ausgestattet. Zudem ist Gira mit seinen Produkten inzwischen in Showrooms in 16 Städten, unter anderen in den Millionen-Metropolen Schanghai, Peking, Xian und Chengdu, präsent.

\*\*\*

Bildunterschrift

Als „Überraschungsgast“ auf der „Kitchen & Bath China“ sehr gefragt: Beim Premierenauftritt auf der asiatischen Leitmesse für Bad- und Küchenausstattung zog Gira mit seinen Lösungen für das Smart Home zahlreiche Besucher an. (Foto: Gira)

*[180615\_Gira\_KBC\_01.jpg und 180615\_Gira\_KBC\_02.jpg]*

\*\*\*

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftsträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Design Museum“ in London und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

Weitere Informationen: **Gira Unternehmenskommunikation**

-Pressebüro-

KommunikationsKonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49 40 2800 6583

[gira@kommunikationskonsortium.com](mailto:gira@kommunikationskonsortium.com)

Andreas Finke

Tel.: +49(0) 2195 602 588

[andreas.finke@gira.de](mailto:andreas.finke@gira.de)

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

[www.gira.de](http://www.gira.de)